

Wie Praxisanleitung gelingt 2.0

Methoden der Praxisanleitung: Leittextmethode/ Cognitive Apprenticeship

„Hilf mir, es selbst zu tun.
Zeig mir, wie es geht.
Tu es nicht für mich.
Ich kann und will es allein tun.
Hab Geduld meine Wege zu begreifen.“

(Maria Montessori)

Praxisanleiter:innen haben eine zentrale Bedeutung im Aufbau beruflicher Handlungskompetenz von Auszubildenden im Gesundheitswesen. Entscheidend ist, dass sie durch eine anregende methodische Gestaltung des Lernsettings in der Praxis die Auszubildenden in die Lage versetzen, theoretisches Wissen in Handeln zu überführen.

Ziel dieses Seminars ist es, die Praxisanleitungsmethoden Leittextmethode und Cognitive Apprenticeship in stationsspezifische Lernangebote zu überführen und an diese Themen ausgerichtete Praxisanleitungen zu konzipieren.

Leittextmethode, durch gezielte Fragestellungen und Aufgaben werden Auszubildende zur selbständigen Informationssuche sowie dem Arbeiten mit Materialien, Quellen und Medien angeleitet.

Cognitive Apprenticeship ist eine Methode, welche die kognitiven Prozesse des Praxisanleitenden/ der Praxisanleitenden beim praktischen Handeln systematisch für den Auszubildenden/ die Auszubildende sichtbar und nachvollziehbar machen soll. Ziel ist dabei, ein an der praktischen Handlung ausgerichteter Theorie-Praxis-Transfer.

Schwerpunkte

- Lerntheoretische Grundlagen
- Praxisanleitungsmethoden Leittextmethode und Cognitive Apprenticeship

Methoden

- Impulsreferate zu den Themen
- Gewohnte Handlungsmuster reflektieren, neue Handlungsansätze entwickeln
- Interaktive Aufbereitung des Themas durch methodische Erarbeitung (stations-) spezifischer Praxisanleitungsthemen